



Im Rahmen der Schumpeter-Forschungsgruppe

„Recht und Governance der Entwicklungszusammenarbeit“
(unter der Leitung von Dr. Philipp Dann, LL.M)

sind zum 1. Oktober 2009 oder später Stellen als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin/
wissenschaftlicher Mitarbeiter**

zu besetzen.

Das Projekt untersucht normgeleitete Aspekte der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) in interdisziplinärer Perspektive. In welcher Weise wird die Vergabe von Entwicklungshilfe rechtlich gesteuert? Welche normativen Gehalte haben Konzepte wie Good Governance oder Rule of Law, die inzwischen zentrale Instrumente der EZ sind? Welche Rolle spielen Menschenrechte in der Anleitung und Kontrolle der EZ? Wie haben sich diese normativen Systeme der EZ historisch entwickelt? Welche politischen Kontexte prägen sie? Wie lassen sie sich institutionenökonomisch verstehen? Diese Fragen stehen im Zentrum unseres Interesses.

Innerhalb des hier skizzierten Forschungsprojektes sollen Sie eine Dissertation (Thema nach Absprache) im Rahmen eines interdisziplinär arbeitenden Teams schreiben. Wir bieten hervorragende Arbeitsbedingungen, ständigen wissenschaftlichen Austausch innerhalb der Gruppe und des Instituts, eine umfassend ausgestattete Bibliothek und die Möglichkeit von Recherchen im In- und Ausland.

Wenn Sie Ihr juristisches, historisches, politik- oder wirtschaftswissenschaftliches Studium abgeschlossen und Interesse am öffentlichen und internationalen Recht, seiner interdisziplinären Reflexion sowie an Fragen der EZ haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Die Vergütung erfolgt in der Höhe von TVöD 13/2. Das Entgelt und die Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Max-Planck-Gesellschaft bemüht sich, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht. Die Max-Planck-Gesellschaft beabsichtigt, die Gleichstellung von Frauen und Männern zu fördern. Sie begrüßt es, wenn sich Frauen durch diese Stellenausschreibung besonders angesprochen fühlen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **15.07.2009** per e-Mail an: ematthie@mpil.de oder per Post an:

**Max-Planck-Institut für ausländisches
öffentliches Recht und Völkerrecht
z. Hd. Frau Matthies
Im Neuenheimer Feld 535
69120 Heidelberg**